

Glockentöne

aus Brelingen, Hellendorf, Mellendorf, Negenborn und Oegenbostel

*Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.*

(Hebräer 13,14)

St. Martini Brelingen



St. Georg Mellendorf

Februar - März - April 2013

+++ Neuer Kinderchor in Mellendorf +++ Rückblick auf den Weihnachtsmarkt +++ Mellendorfer Kirchgeld 2013 +++ Konfirmationen +++ neue Konfis in Brelingen +++ Ostern +++ Osterbacken im Backhaus +++ Diakonie in der Gemeinde +++ Tischabendmahl am Gründonnerstag +++ Winterjazz +++ Orgelkonzerte St. Georg +++ Weltgebetstag der Frauen & ökumen. Frauenfrühstück

„Achte darauf, dass das Licht in dir nicht Dunkelheit ist.“

(Lukas 11,35, Monatsspruch: 02/13, Basisbibel)



Dumbledore erhebt seinen Zauberstab und richtet ihn auf Harry Potter: „Harry, achte darauf, dass das Licht in dir nicht Dunkelheit ist!“ – „In der Dunkelheit“, so könnte er weiter sagen,

„liegt die Macht des dunklen Lords! Aber in dir leuchtet das Licht der Liebe, die du von Anfang an empfangen hast.“

Harry schaut Dumbledore mit großen Augen an und nickt. Ingeheim ist er vielleicht etwas verwirrt von den weisen Worten seines Lehrers und denkt: „Da muss ich erst mal Hermine fragen.“ Oder er senkt den Blick, weil er weiß, was das bedeutet, wenn Dumbledore so mit ihm redet: Es geht um Leben und Tod! Harry soll sich bereit machen. Er erhält eine weitere Lektion in der Zauberschule und lernt, was es bedeutet, achtsam mit sich selber zu sein. Es geht darum, Licht und Dunkelheit zu unterscheiden – nicht nur in der Zaubererwelt da draußen, sondern tief in ihm selber.

„Achte darauf, dass das Licht in dir nicht Dunkelheit ist.“ Diese weisen Worte finden sich in keinem der Harry-Potter-Bände! Sie stehen in der Bibel. Jesus sagt diesen Satz zu seinen Jüngern. Als Spruch für den Monat Februar richtet er sich an mich und an alle, die diesem Jesus nachfolgen. Er sagt mir: Das Licht Gottes, seine Liebe, leuchtet auch in dir! Lass es leuchten für dich selber und für

die Menschen, mit denen du lebst! Vertraue darauf, dass Gott es gut meint mit dir. Achte darauf, dass Angst und Sorge das Leuchten in deinem Herzen nicht verdunkeln. Sei achtsam mit dir selber und mit dem, was Gott dir anvertraut. Liebe Leser! Gottes Licht leuchtet aus jedem Menschen. Ich wünsche Ihnen und mir, dass wir dieses Licht in uns entdecken! Dass wir achtsam damit sind, dass wir es leuchten lassen hier und heute! Ich wünsche Ihnen ein zauberhaftes neues Jahr und Gottes Licht auf allen Ihren Wegen!

Ihr Pastor Michael Brodermanns

Einladung zum Spatzenchor St. Georg

Im April beginnt in unserer Kirchengemeinde ein neuer Kinderchor. Die Leitung des Chores übernimmt Maren Eikemeier, die in Mellendorf schon durch die „Glöckchenkinder“ oder das erfolgreiche Musikprojekt im Kindergarten bekannt ist. Die Idee zur Neugründung eines Kinderchores entstand in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Brelingen und soll die dortigen Chöre ergänzen. Mitsingen können alle Kinder ab



5 Jahren bis hin zu Erstklässlern, die Freude am Singen haben. In regelmäßigen Proben wird gesungen, gespielt und sich bewegt. Der Chor wirkt in Gottesdiensten und bei Festen der Kirchengemeinden Mellendorf und Brelingen mit. Darüber hinaus beteiligt er sich an den großen Konzerten wie z.B. Kindermusicals des Kinderchores Brelingen. Die Chorproben finden dienstags (außer in den Ferien) von 17.30 – 18.15 Uhr im Saal des Gemeindehauses der St.-Georg-Kirche Mellendorf, Kirchweg 3 statt. Die Teilnahme im Chor ist kostenlos. Der erste Probentermin wird Dienstag, der 9. April 2013, sein. Herzlich willkommen!

Weitere Informationen und Anmeldung bei Maren Eikemeier, 05130/9733976 oder mamuse@gmx.de

Maren Eikemeier

Impressum:

Herausgeber:

Die Kirchenvorstände Mellendorf, Wedemarkstr. 28 und Brelingen, Hauptstr. 33, 30900 Wedemark

Redaktion: info@glockentoe-wedemark.de
Pn. Silke Noormann, Wera Holthaus, Erika Kolf, Heide-Gret Koch, Rudi Rose, Doris Pfeiffer, Ulla Wißmann, Margitta Standvoß

Zur Finanzierung der Druckkosten der „Glockentöne“ freuen wir uns über Spenden auf das Konto Nr. 4 813 803 712 bei der Hannoverschen Volksbank, BLZ 25190001, Verwendungszweck: Gemeindebrief Glockentöne

Redaktionsschluss: 28.03.2013

Nächste Ausgabe: 02.05.2013

Verteilung: Fr, 03.05.2013 Mellendorf
Do, 02.05.2013 Brelingen



Vertretung auf der 1. Pfarrstelle in Mellendorf

Ab dem 1. März wird **Frau Pastorin Karin Borchers-Schmidt** die Vertretung der halben Pfarrstelle für Pastorin Silke Noormann übernehmen, die am 5. März in den Mutterschutz geht. In der nächsten Ausgabe der Glockentöne wird Pastorin Borchers-Schmidt sich vorstellen.

Silke Noormann

unglaublich.

Im Expowal starten ab **11. Februar 2013 acht „unglaubliche“ Abende**. Informieren und anmelden können Sie sich über www.expowal.de.



Abb. Maren Eikemeier mit Kindern in Aktion

Das KV-Telegramm Brelingen

Ein vom Kirchenvorstand vor längerer Zeit gefasster Beschluss, an jedem ersten Sonntag im Monat einen **Gottesdienst mit Abendmahl** in der Kirche in Brelingen zu veranstalten, kann durch die Reduzierung der Pfarrstelle auf 75 Prozent nicht immer eingehalten werden, da das Abendmahl nicht von jeder Vertretung ausgegeben werden darf. Die Termine der Gottesdienste mit Abendmahl sind in den Glockentönen oder im Schaukasten vor der Kirche zu finden.

Neue **Küsterin in Negenborn** ist Michaela Neumann. Sie ist in einem Gottesdienst in der Kapelle in Negenborn der Gemeinde vorgestellt worden. Mehr zu ihrer Person finden unsere Leser in einem Interview mit Frau Neumann in der nächsten Ausgabe der Glockentöne.

Die vor einigen Jahren begonnene **Sanierung der Außenfassade** des Pfarrhauses soll in diesem Jahr im Bereich des Gemeindehauses fortgesetzt werden. Dazu hat die Kirchengemeinde einen Zuschussantrag an den Kirchenkreis gestellt.

Im Herbst sind die von einem Sturm am **Kirchendach** und am Blitzableiter der Kirche verursachten Schäden repariert worden. Das dafür erforderliche Baugerüst wurde genutzt, um an der Ost- und Südseite der Kirche die Fenster von außen zu streichen und beschädigte Teile der Fensterverglasung zu reparieren.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass **Konfirmanden** aus anderen Kir-

chengemeinden den Konfirmandenunterricht in der Kirchengemeinde Brelingen besuchen können, ohne sich dafür umpfarrten lassen zu müssen.

Marion Bernstorff

Aus dem Kirchenvorstand Mellendorf

In den Herbst- und Wintermonaten hat sich der Kirchenvorstand besonders mit der **Planung des Jahres 2013** beschäftigt und einige richtungsweisende Entscheidungen getroffen.

Im Frühjahr wird Frau **Doris Mölle** eine von der Kirchengemeinde mitfinanzierte Lektorenausbildung im Hildesheimer Michaeliskloster beginnen.

Wir freuen uns, Frau **Bärbel Jagau** als Teilzeit-Mitarbeiterin zur Pflege der Räume der Kirchengemeinde in unserem Team zu begrüßen.

Die Räume im Keller unter dem Saal müssen saniert werden. Doch bevor wir diese Aufgabe in Angriff nehmen, sollen Raumkonzept und mögliche Raumnutzung in Anlehnung an das Profil unserer Kirchengemeinde geklärt sein. Für eine Ideenbörse laden wir die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und Ehrenamtliche zu einer Versammlung am **Mittwoch, dem 6. Februar, um 19.00 Uhr** im Saal ein. Besonders freuen wir uns über die Neueinrichtung einer Stelle für **Maren Eikemeier**, die mit der Leitung des Kinderchores „**Spatzenchor**“ beauftragt wird. Für die Chorarbeit und die musikalische Ausgestaltung von Gemeindeveranstaltungen im Saal wurde ein gebrauchter Flügel angeschafft.

Pastorin Silke Noormann



*Weise mir, Herr, deinen Weg;
ich will ihn gehen in Treue zu dir.*

Ps 86,11



Passionsandachten und Tischabendmahl 2013

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder an den vier Freitagen vor Ostern um 19 Uhr unsere musikalisch umrahmten Passionsandachten.

Der erste Termin, am 1.3.2013, fällt mit dem Weltgebetstag der Frauen zusammen, der in diesem Jahr in Bissendorf-Wietze gefeiert wird. (s.S. 24)

An den drei folgenden Freitagen, dem 8.3., dem 15.3. und dem 22.3.2013, versammeln wir uns, wie gewohnt, um 19 Uhr im Altarraum unserer Kirche.

Am Gründonnerstag, dem 28. März, um 19.00 Uhr feiern wir das Tischabendmahl im Altarraum unserer Kirche. Lesungen, Musik und Gespräche werden uns an der gemeinsamen Tafel verbinden.

Wir wollen an diesen Abenden zur Ruhe und Besinnung gelangen und über Passion und Auferstehung nachdenken. Alle interessierten Menschen (auch Familien mit Kindern) unserer Gemeinde sind herzlich dazu eingeladen.



Festlich gedeckte Tafel im Altarraum

„So geh hin und tu desgleichen!“ *Diakonie in unserer Kirchengemeinde*

„So geh hin und tu desgleichen!“, sagte Jesus zu dem Schriftgelehrten, nachdem er das Gleichnis vom barmherzigen Samariter erzählt hatte. Ein jüdischer Mensch war unter die Räuber gefallen und ausgerechnet ein Samariter, zur damaligen Zeit eine mit den Juden verfeindete Volksgruppe, half dem armen Mann.

Sein Handeln am Nächsten wird oft als Vorbild für die heutige diakonische Arbeit gesehen. Zum einen überzeugt das selbstlose Handeln an dem Opfer, ohne nach Konfession oder Volkszugehörigkeit zu fragen, zum anderen legitimiert es auch die Übertragung der Aufgabe an Dritte. Denn nachdem der Samariter dem Mann geholfen hat, beauftragt er einen Wirt mit dessen Pflege.

Auch heute beauftragen wir Menschen damit, anderen zu helfen. Die Diakonie ist eine der zentralen Aufgaben unserer Kirche. Das passiert in verschiedensten Einrichtungen wie Krankenhäusern, Pflegeheimen, Hospizen und Beratungsstellen. Auch in unserer Kirchengemeinde gibt es diakonische Angebote:

Es besteht immer die Möglichkeit, bei der Vorsitzenden des Diakonieausschusses Jutta Schräpel (Tel. 1284) oder im Pfarramt bei Pastorin Debora Knoblauch (Tel. 584175) schnell und unbürokratisch Hilfe in Form von finanziellen Zuwendungen, Sachmitteln oder andere Unterstützung zu bekommen. Außerdem kann die Teilnahme an Konfirmandenfreizeiten unterstützt werden, wenn für die Eltern der Beitrag nicht oder nur zum Teil zu leisten ist. Auch unser Besuchskreis und der Seniorenkreis nehmen diakonische Aufgaben wahr, denn die Zuwendung zu Menschen gehört

zum ureigensten Feld diakonischen Handelns.

Die Angebote im Bereich der Diakonie können wir aber nur leisten, weil es auch immer Menschen gibt, die Geld dafür spenden. Schon immer sammeln wir am Ausgang eines Gottesdienstes für unsere eigene Diakonie. Ab jetzt sind auch die Kästen in denen das Geld für diesen Zweck gesammelt wird, entsprechend gekennzeichnet.

Wenn Sie einmal Hilfe brauchen, haben Sie keine Scheu, sich an uns zu wenden! Natürlich können Sie auch die diakonischen Angebote unseres Kirchenkreises wahrnehmen:

Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen, Wedemark

Am Lohner Hof 7
30916 Isernhagen FB
Tel. 0 51 39 / 89 28 28
www.dielebensberatungsstelle.de

Diakonisches Werk Großburgwedel

Im Mitteldorf 3
30938 Burgwedel
Telefon: 05139 9976-0

Angebote:

Allgemeine Sozialberatung
Kurenberatung
Schuldenprävention für junge Menschen
Suchtberatung

Feier der Osternacht

Am Ostersonntag, dem 31. März treffen sich wieder um 6.00 Uhr morgens die Menschen, die singend und pilgernd, hörend und betend den Ostermorgen erleben wollen. Gemeinsam gehen wir auf neuen Gedankenwegen zur Auferstehung.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ein zum gemeinsamen Osterfrühstück in den Gemeindesaal, wo wir das teilen, was mitgebracht wird.



30 Jahre – Der Weihnachtsmarkt bleibt ein Renner

Die zahlreichen Weihnachtsmärkte, die inzwischen alljährlich in der Wedemark stattfinden, haben ihren Ursprung in Brelingen. Hier wurden am 1. Adventssonntag bereits zum 30. Mal die Markt-buden rund um die Kirche und jetzt auch hin bis zum historischen Backhaus auf-gebaut. Der Brelinger Weihnachtsmarkt ist damit der älteste in der Wedemark – viele Besucher sagen, er sei auch der schönste.

„Wir haben den Weihnachtsmarkt in der Wedemark ins Leben gerufen, nachdem wir vor 30 Jahren der vielen Adventsbasare müde waren“, blickt die Organisatorin und Kirchenvorstandsvorsitzende Marion Bernstorf auf einen gelungenen 30. Weihnachtsmarkt zurück. Der war noch etwas größer, als die Märkte davor. Mehr als 30 Markt-buden, Mitmachangebote und sonstige Stände und Aktivitäten sorgten bei idealem Wetter dafür, dass wieder viele Besucher kamen.

Erstmals bereicherten Künstler aus dem Hobbykreis Wedemark das Marktangebot. Besondere Aktionen fanden in der Kirche, im Haus 37 und im Pfarrbackhaus statt. Kinder waren zu mehreren kostenlosen Angeboten in das Obergeschoss des Gemeindehauses eingeladen. Wie in jedem Jahr waren auch wieder die Plätze der Kaffeestube im Gemeindefaß ausgebaut. Der starke Zuspruch, den der 30. Brelinger Weih-



nachtsmarkt erfahren hat, mag daran deutlich werden, dass am frühen Abend die gesamten Vorräte an Glühwein und Kinderpunsch ausgetrunken waren.

Der Weihnachtsmarkt 2012 hat einen Reinerlös von rund 2800 Euro erbracht. Diese Summe setzt sich aus den Einnahmen der Marktstände zusammen, die von Gruppen der Kirchengemeinde betrieben wurden und aus den Spenden der übrigen Marktteilnehmer. Viele kleine, aber auch einige größere Beträge wurden eingezahlt.

Der Markterlös dient zur Mitfinanzierung unserer vielfältigen Gemeindefaßarbeit.

Chor St. Martini

Der Chor St. Martini wiederholt am 24.02. um 17 Uhr in der Katholischen Pfarrgemeinde St. Augustinus Hannover-Ricklingen, Göttinger Chaussee 145, den musikalisch gestalteten Vortrag: „*Spiegel deutscher Geschichte - Weimar*“ von Dr. Franz-Rainer Enste. Eintritt frei.

Besondere Anlässe für besondere Spenden

Geburtstage, Ehejubiläen und andere Feierlichkeiten bieten die Möglichkeit, die Gäste der Feier statt eines Geschenkes um eine Spende für den Förderverein der Kirchengemeinde Brelingen zum Erhalt der vollen Pastorenstelle zu bitten. Auch bei Trauerfeiern kann um eine Kollekte für diesen Zweck gebeten werden.

Auf Wunsch können den einzelnen Spendern entsprechende Spendenquittungen ausgestellt werden. Weitere Informationen gibt die Kassenwartin des Fördervereins, Marion Bernstorf, unter Telefon 40903.

Mittagstisch Februar - April 2013

06.02.	Selleriecreme-Suppe, Schweinebraten mit Kräuterkruste, Möhren-Gemüse, Kartoffeln, Feine Orangencreme (Kochteam I)
20.02.	Steckrüben-Kokosnuss-Suppe, Rosenkohl-Auflauf mit Kassler, Weinschaumcreme mit Preiselbeeren (Kochteam II)
06.03.	Kartoffelsuppe mit Oliven, Sahneschnitzel, Blumenkohl-Gemüse, Kartoffeln, Latte-Macchiato-Pudding (Kochteam I)
20.03.	Pikante Apfelsuppe, Gefüllte Schweinesteaks, Bohnen-Gemüse, Kartoffeln, Brombeer-Mousse (Kochteam II)
3.04.	Tomatencreme-Suppe, Kasslerbraten auf Ananas-Sauerkraut, Kartoffeln, Holländische Kirsch-Schnitten mit Kaffee (Kochteam I)
17.04.	Rote-Bete-Holundersuppe, Hackbraten mit Kräuterkruste, Salat, Kartoffeln, Schokopudding mit Vanillesoße (Kochteam II)

Änderungen vorbehalten!



Transportwagen für den Friedhof

Unter der Leitung des neuen Vorsitzenden Gero Wiechert hat der Friedhofsausschuss der Kirchengemeinde erstmals getagt. Der Ausschussvorsitzende kündigte an, für den neuen Friedhof einen Transportwagen für Blumen und Gießkannen zur Verfügung zu stellen. Dieser Wagen steht allen Friedhofsbesuchern für Transporte auf dem Friedhof zur Verfügung. Bei Bedarf soll über die Anschaffung weiterer dieser Handfahrzeuge beraten werden.

Außerdem soll die Fläche der Rasengräber auf dem Friedhof in Kürze mit einer Hainbuchenhecke umgeben werden. Eine Buchsbaumhecke, die von einem Pilz befallen war, musste beseitigt werden. Eine dann gepflanzte Ersatzhecke wurde von den Wildkaninchen abgefressen.

Der Friedhofsausschuss will sich in Kürze mit den weiter bestehenden Kaninchen- und Rehproblemen auf dem Friedhof befassen und in Zusammenarbeit mit dem Jagdpächter und einem Falkner Abhilfe schaffen. Mehr dazu berichten wir in der nächsten Ausgabe der Glockentöne.



Und, wie hat das Jahr geklungen? Das vergangene Jahr stand unter der Überschrift der Kirchenmusik. „Gottesklang“ war das Thema des Jahres. Wie überall in der Landeskirche hat es auch in unserer Kirchengemeinde dazu zahlreiche Aktionen gegeben. Schon ganz am Anfang beteiligten wir uns mit unseren Chören an der Produktion eines Trailers zu diesem Jahr (wer noch einmal gucken möchte: bei www.youtube.com „Gottesklang“ eingeben), dann gab es zahl-

Schulungskurs 2013 zur/m ehrenamtlichen Begleiterin/Begleiter im Ambulanten Hospizdienst

Im April 2013 bieten wir unseren neuen Schulungskurs zur ehrenamtlichen Begleiterin oder zum Begleiter in der Ambulanten Hospizarbeit an. Dazu findet eine Informationsveranstaltung am 06. Februar um 19 Uhr in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes statt. Der Kurs dauert bis November und wird von einer qualifizierten Kursleiterin begleitet.

Zum Konzept des Kurses gehört ein selbsterfahrungsorientiertes Lernen in der Gruppe. Unter anderem werden persönliche Erfahrungen mit Tod und Sterben sowie die Gefühle im Hinblick auf die eigene Sterblichkeit reflektiert. Voraussetzungen sind die Bereitschaft

zur ehrenamtlichen Mitarbeit, regelmäßigen Kursteilnahme und die Fähigkeit zur Selbstreflexion.

Dieser Kurs ist nicht nur ein Gewinn, weil er Hilfe für das Leben anderer Menschen bringt, sondern wird auch das eigene Leben verändern und bereichern. Bei allen Fragen steht Ihnen Ute Rodehorst, Koordinatorin des Hospizdienstes, zur Verfügung.

Unsere Bürozeiten sind dienstags von 9-12 Uhr und donnerstags von 17-19 Uhr.

Tel: 05139-9703431

Fax: 05139-9703431

Mail: ambulanter.hospizdienstbiw@htp-tel.de

reiche Konzerte, einen Body-Percussion-Workshop mit unseren Konfirmanden und jeden Monat ein „Lied des Monats“. Dafür hatten wir schöne, bisher eher unbekannte, Lieder ausgewählt, die dann verstärkt in den Gottesdiensten und Gemeindegruppen gesungen wurden. Dazu haben viele unserer Gruppen jeweils ein Monatlid gestaltet in Szene gesetzt und sich so noch einmal der Gemeinde auf eine andere Art und Weise präsentiert. Insgesamt war das Jahr reich gefüllt mit schöner Musik.

Osterbacken im Backhaus

Am Karsamstag, dem 30. März wird der Backbetrieb im Backhaus wieder aufgenommen.

Das „Team Bredtmann - Rose“ wird den Backofen einheizen und ab 14 Uhr kann jede(r) im Pfarrgarten vorbeischaun, um die eigenen selbstbereiteten Backwaren in die Röhre zu schieben.

Neuer Start für Jungbläser!

Wer hat Lust ein Blechblasinstrument zu erlernen? Nach zwei Jahren wollen wir eine neue Jungbläsergruppe starten. Dafür wollen wir uns mit Interessierten am **Dienstag, dem 12.02.2013, um 16.00 Uhr** zu ersten Informationen im Gemeindesaal treffen. Fragen können gestellt und Instrumente ausprobiert werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wiebke Grimsehl (05130/376216)

Lisa Sacht (05130/40803)

Bethel-Kleidersammlung

4. - 9. März: Es werden Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten in guter Qualität gesammelt.

Ort: Pfarrhof, Hauptstraße 33, Brelingen - Fahrzeug der Bethelsammlung



Spender unterstützen die 100-Prozent-Pfarrstelle

Die erste Spendenbriefaktion, die der Förderverein der Kirchengemeinde Brelingen durchgeführt hat, ist von zahlreichen Empfängern des Briefes unterstützt worden. Insgesamt sind bisher gut 1500 Euro auf das Spendenkonto des Fördervereins überwiesen worden. „Dafür danken wir allen Spendern ganz herzlich“, sagte Vereinsvorsitzender Friedrich Bernstorff. Weitere gut 800 Euro konnte der Förderverein mit einer Tombola beim Weihnachtsmarkt in Brelingen einnehmen. Zahlreiche Spender hatten mehr als 80 attraktive Preise zur Verfügung gestellt. Die Lose waren schnell verkauft.

Der Förderverein wirbt um Spenden, um damit die auf 75 Prozent gekürzte Pastorenstelle für Brelingen, Negenborn und Oegenbostel ab 2014 auf eine ganze Pfarrstelle aufstocken zu können. Wenn es dem Förderverein gelingt, das Geld dafür aufzubringen, wird das Projekt für mehrere Jahre vom Kirchenkreis finanziell unterstützt.

Spenden können weiterhin mit dem Verwendungszweck „Sicherung der Pfarrstelle“ an den Förderverein auf das Konto Nr. 64 20 88 500 bei der Hannoverschen Volksbank, BLZ 251 900 01, überwiesen werden. Der Verein freut sich auch über weitere Mitglieder. Der Jahres-Mindestbeitrag von 48 Euro wird ausschließlich für den Vereinszweck verwendet. Informationsblätter mit einer Beitrittserklärung liegen in der tagsüber offenen Kirche und vor dem Pfarrbüro aus oder können beim Vereinsvorsitzenden Friedrich Bernstorff, An der Feldmark 1, in Brelingen, Telefon 40903 angefordert werden.

Regionale ökumenische Andacht in der St.-Georgs-Kirche in Mellendorf

Aufeinander zugehen – miteinander beiben, unter diesem Motto war von der interreligiösen Arbeitsgemeinschaft, die aus Wedemärker Christen besteht, eine Andacht vorbereitet worden, die anlässlich der ökumenischen Woche in der ev. St.-Georgs-Kirche in Mellendorf stattfand. Sie war der Abschluss dieser besonderen Zeit und war gut besucht.

Die „Charta Oecumenica – Leitlinien für die wachsende Zusammenarbeit unter den Kirchen in Europa“ wurde vorgestellt. Die europäischen Kirchen und ihre Bischofskonferenzen hatten sich schon im Jahr 2001 für eine stärkere Zusammenarbeit ausgesprochen. Einige Botschaften aus der Charta wurden in diesem Gottesdienst besonders bedacht und szenisch dargestellt:

- *gemeinsam zur Einheit im Glauben berufen*
- *miteinander beten*
- *gemeinsam handeln*
- *aufeinander zugehen*
- *gemeinsam das Evangelium verkünden*

Nach dem Glaubensbekenntnis feierten die 56 Besucher ein Agapemahl mit Trauben und Brot. Beide Konfessionen sprachen im Wechsel den Segen, den Gott uns zugesagt hat. Herr Barth führte musikalisch einfühlsam durch den Gottesdienst. Mehrere Beteiligte sprachen sich für weitere Andachten in ähnlicher Form aus.

Bild: Die neue Konfirmandengruppe

Herzlichen Dank

an die ehrenamtlichen Verteiler, die die „Glockentöne“ an alle Haushalte ausliefern.

Neue Konfirmandengruppe

Die Zubereitung forderte zwar das eine oder andere Opfer, in Form von leichten Schnittverletzungen, aber letztlich war es geschafft: Die neuen Konfirmanden hatten ihre erste gemeinsame Mahlzeit zubereitet.

Das gemeinsame Kochen steht von nun an immer auf dem Plan, wenn sich die neue Konfirmandengruppe bis zum Mai an Samstagen zum Blockunterricht trifft. Danach geht der Unterricht im 14-tägigen Rhythmus donnerstags weiter.

Am zweiten Januarwochenende traf man sich zum ersten Mal, um sich mit Hilfe vieler Spiele, dem gemeinsamen Kochen, einer Nachtwanderung und vor allem dem Übernachten in Haus 37, kennen zu lernen.

Am Sonntag, dem 13. Januar dann wurde die neue Konfirmandengruppe im Rahmen des Jahresempfangs der Kirchengemeinde im Gottesdienst begrüßt.





Ökumenische Woche – der Öku-Cup

Am 9. November 2012 war es wieder so weit. Im Rahmen der ökumenischen Woche sollte auch diesmal der alljährliche Öku-Cup zwischen den Konfirmanden- und Firmgruppen in der Wedemark ausgespielt werden.

Auch unsere Konfis waren dabei, und obwohl unsere Gruppe in diesem Jahr nur aus 16 Konfirmanden besteht, konnten wir zwei Mannschaften aufstellen, die sich am Turnier beteiligen wollten. Den letzten Donnerstag vor dem Turnier nutzten wir dazu, uns unsere eigenen Trikots zu gestalten, damit wir als Mannschaft auch erkennbar waren.

Und dann war es am Freitag so weit. Unsere beiden Mannschaften hatten sich schon zu Anfang ein Ziel gesteckt: Wenigstens einer der beiden Pokale sollte nach Brelingen geholt werden. Deshalb wurden Spielerinnen und Spieler sehr bewusst eingeteilt. Aber im Laufe des Turniers kam es zu einer immer stärkeren Durchmischung der Mannschaften und außerdem bekamen wir auch noch Unterstützung von zwei Vorkonfirmanden aus Frau Knoblauchs Mellendorfer Gruppe. So konnten schwächere Spieler auch mal geschont werden, weil wir mehrere Einwechselspieler zur Verfügung hatten.

Während der ganzen Zeit haben sich die zwei Mannschaften super gegenseitig unterstützt und es wurde auch ungeübten Fußballspielern nicht nachgetragen, wenn sie die Regeln nicht so genau kannten oder den einen oder anderen Fehlpass spielten.

Am Ende gab es einen vierten Platz und den Fairness-Pokal, so dass wir unser vorher gestecktes Ziel tatsächlich erreicht haben. Ein Pokal ist in Brelingen geblieben!

Neuigkeiten aus der Kita St. Martini in Brelingen

In den letzten Monaten des alten Jahres durften wir wieder viele schöne Momente gemeinsam mit den Kindern erleben.

Nachdem viele fleißige Eltern und Großeltern uns beim Abbau unseres alten Spielturmes geholfen hatten, durften wir im Oktober endlich unser neues Außenspielgerät in Empfang nehmen. Dies war sehr spannend für die Kinder, die begeistert das Abladen und den Aufbau aus sicherer Entfernung beobachten konnten. Leider müssen wir alle noch auf die Lieferung des vorgeschriebenen Sandes als Fallschutz warten, da das Wetter nicht mitspielt. So freuen wir uns auf die Lieferung zum Beginn des neuen Jahres. Auch die vom Förderverein gespendete Doppelfederwippe wurde aufgebaut und im November mit viel Spaß von den Kindern in Beschlag genommen. Zudem hat der Förderverein organisiert, dass der Hort einen Balancierbalken, gesponsert zu 2/3 durch die TUI und 1/3 durch den Verein, erhalten konnte. Auch dieser wurde in Elternaktion aufgebaut. – Vielen Dank dafür!

Es fanden einige Projekte statt, z.B. haben wir mit den Kindern eine Energiesparwoche durchgeführt. Hier erarbeiteten wir uns damit, auf welche Arten Energie entstehen kann. Wir haben uns dabei nicht nur mit Experimenten im Bereich der Sonnen-, Wind- und Wasserkraft, sondern auch mit Energie- und Wärmeerzeugung mit Hilfe von Feuer beschäftigt. Weiterhin waren der Klimaschutz und Energieerzeugung früher und heute Themen. Diese spannende Woche endete mit dem Besuch von „Baldur, dem Energiezauberer“ in unserer Einrichtung.

Auch unser Laternenfest hat wieder viel

Spaß gemacht. Die Kinder haben im Vorfeld fleißig Laternen gebastelt. Nachdem wir uns alle mit von den Eltern gespendeten Würstchen und Brot gestärkt hatten, ging es los. Im Sternenmarsch sind wir losmarschiert, haben zwischen-durch Laternenlieder gesungen und uns zum Abschluss alle auf dem Kirchplatz getroffen.



Dort hat uns der Brelinger Posanenchor unterstützt. Dies war für alle ein schöner Ausklang des Abends. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesundes und friedliches Jahr 2013.

Liebe Kinder!



KIRCHE MIT
KINDERN

Habt ihr Lust zum Singen, Spielen, Basteln und Geschichtenhören? Wir treffen uns an jedem 1. Sonntag im Monat um 9:45 Uhr im Gemeindehaus.

Bitte Aushang beachten.

Die nächsten Termine:

Sonntag, 3. Februar

Sonntag, 3. März

Sonntag, 7. April

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirche-Team



Termine auf einen Blick

Februar

- 1. **Freitag - 16.30 Uhr**, „Die Martinis“ (wöchentlich)
- 3. **Sonntag - 9.45 bis 11.30 Uhr**, Kinderkirche, s.S.9
- 5. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
- 6. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 1.2., unter ☎1031, s.S. 6
- 7. **Donnerstag - 18.30 Uhr**, „Treffpunkt Gemeinde“
- 9. **Samstag - 9.00 - 11.30 Uhr**, Ökumenisches Frauenfrühstück, s.S. 24
- 9. **Samstag - 20 Uhr**, Winterjazz – „Jazz wird Kirchenmusik“, s.S.22
- 13. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 17. **Sonntag - 18 Uhr**, Winterjazz-Workshop-Konzert „Jazz fezzt“, s.S.22
- 20. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 15.2., unter ☎1031, s.S. 6
- 21. **Donnerstag - 19.30 Uhr**, KV-Sitzung
- 23. **Samstag - 20 Uhr**, Sivan Silver, Gil Garburg, Klavierkonzert zu 4 Händen, s.S. 22
- 26. **Dienstag - 18.30 Uhr**, Besuchskreis, Sitzungsraum
- 27. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis

März

- 1. **Freitag - 16.30 Uhr**, „Die Martinis“ (wöchentlich)
- 1. **Freitag - 17 Uhr**, Weltgebetstag der Frauen, Bissendorf-Wietze, s.S.24
- 2. **Samstag - 20 Uhr**, Winterjazz- „Bigband-Sound im Stile des Swing“, s.S.22
- 3. **Sonntag - 9.45 bis 11.30 Uhr**, Kinderkirche, s.S.9
- 5. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
- 6. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 1.3., unter ☎1031, s.S. 6
- 7. **Donnerstag - 18.30 Uhr**, „Treffpunkt Gemeinde“
- 8. **Freitag - 19 Uhr**, Passionsandacht, Kirche, s.S.5

- 13. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 15. **Freitag - 19 Uhr**, Passionsandacht, Kirche, s.S.5
- 20. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 15.3., unter ☎1031, s.S. 6
- 21. **Donnerstag - 19.30 Uhr**, KV-Sitzung
- 22. **Freitag - 19 Uhr**, Passionsandacht, Kirche, s.S.5
- 26. **Dienstag - 18.30 Uhr**, Besuchskreis, Sitzungsraum
- 27. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 28. **Donnerstag - 19 Uhr**, Tischabendmahl, s.S.5
- 30. **Samstag - 14 Uhr**, Osterbacken im Backhaus, s.S.7
- 31. **Sonntag - 6 Uhr**, Osterfrühgottesdienst, s.S. 5

April

- 2. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
- 3. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 29.3. unter ☎1031, s.S. 6
- 4. **Donnerstag - 18.30 Uhr**, „Treffpunkt Gemeinde“
- 5. **Freitag - 16.30 Uhr**, „Die Martinis“ (wöchentlich)
- 7. **Sonntag - 9.45 bis 11.30 Uhr**, Kinderkirche, s.S.9
- 10. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 17. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 12.3., unter ☎1031, s.S. 6
- 18. **Donnerstag - 19.30 Uhr**, KV-Sitzung
- 24. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 27. **Samstag - 20 Uhr**, Konzert: Bach und Tango - Flut-terband Trio, s.S.22
- 30. **Dienstag - 18.30 Uhr**, Besuchskreis, Sitzungsraum

Jeden Montag 16 Uhr – 17 Uhr
 Diakoniesprechstunde am Telefon:
 Inge Burkard, ☎ 374886; Maria Rottengatter, ☎ 2062;
 Jutta Schräpel, ☎ 1284

Jeden Freitag 19 Uhr: Andacht in der Kirche

Änderungen vorbehalten



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Brelingen – Negenborn – Oegenbostel

Pfarramt Hauptstraße 33 30900 Wedemark www.kirche-brelingen.de	Pastorin:	Debora Knoblauch ✉ debora.knoblauch@t-online.de	Sprechzeiten n. Vereinbarung Montag dienstfreier Tag	☎ 05130 - 584175
	Gemeindebüro:	Margitta Standvoß ✉ kg.brelingen@kirche-wedemark.de	Mo. 9:00 - 11:00 Do. 16:00 - 18:00	☎ 05130 - 2270 ☎ 05130 - 584173
Kindertagesstätte An der Worth 2 www.kita-brelingen.de	Küster:	Werner Dybek		☎ 05130 - 4688
	Leitung:	Silke Kuschel ✉ kita.brelingen@kirche-wedemark.de		☎ 05130 - 3525 ☎ 05130 - 583582
Förderverein KG Brelingen e.V. An der Feldmark 1, 30900 Wedemark		Friedrich Bernstorf ✉ bernstorf@htp-tel.de		☎ 05130 - 40903
Orgelbauverein e.V. Twegten 10, 30900 Wedemark		Harald Platte ✉ platte-brelingen@gmx.de		☎ 05130 - 40853

Treffpunkte

Kirchenchor:	Dienstag	20:00 - 21:30 Uhr	Sabine Kleinau-Michaelis	05130 - 373306
Kinderchor:	Mittwoch 2. - 5. Klasse	18:00 - 18:45 Uhr		
Mittelchor:	Mittwoch 6. / 7. Klasse	18:45 - 19:30 Uhr		
Jugendchor:	Montag ab 8. Klasse	19:30 - 20:30 Uhr		
Posaunenchor:	Mittwoch	19:30 - 21:00 Uhr	Hans-Jürgen Weiß	05130 - 1624
Posaunenchor-Beginner:	Donnerstag	18:00 - 18:45 Uhr		
Volkstanz - Kinder: Fa. Kählig, Vor der Mühle 2	Montag	16:30 - 18:30 Uhr	Andrea Michalski Natascha Helbig	0172 - 5429686 0176 - 96002752
Volkstanz:	Donnerstag	20:00 Uhr	Dieter Misiak	05130 - 1379
Mittagstisch:	mittwochs 14-tägig, tel. Anmeld.	12:00 Uhr	Sylvia Dippel	05130 - 1031
Handarbeitskreis:	mittwochs 14-tägig	15:00 Uhr	Renate Bülter	05130 - 4922
Seniorenachmittag:	jeden 1. Di. im Monat	15:00 Uhr	Jutta Schräpel	05130 - 1284
Kinderkirche:	Vorbereitung j. 2. Di. im Monat	18:15 Uhr	Friederike Lindenburger	05130 - 39919
Kinder- und Jugend- bücherei:	Montag Mittwoch	17:30 - 18:30 17:30 - 18:30	Christiane Eisenhöfer-Karp Jutta Schräpel	05130 - 588610 05130 - 1284
„Die Martinis“ (6 - 11 J.)	Freitag	16:30 Uhr	Wiebke Grimsehl	05130 - 376216
Besuchsdienstkreis:	letzter Dienstag im Monat	18:30 Uhr	Jutta Schräpel	05130 - 1284
Diakonie-Sprechstunde:	Montag	16:00 - 17:00 Uhr		

Gottesdienste

	 St. Martini - Brelingen	 St. Georg - Mellendorf
02.02. Sonabend		17.00 Taufgottesdienst, P. Brodermanns
03.02. Sexagesimae	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee, P. Brodermanns 	10.00 Gottesdienst, Pn. Knoblauch
06.02. Mittwoch		19.00 Abendgebetsgottesdienst
10.02. Estomihi	10.00 Lektorensontag, Präd. Klabunde	10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden anschl. „Kirchencafé“, Pn. Knoblauch 
17.02. Invokavit	10.00 Gottesdienst in Brelingen zum Bläserontag, Pn. Knoblauch 11.15 Gottesdienst in Oegenbostel zum Besuchs-kreis, Pn. Knoblauch	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Noormann 11.15 Gottesdienst in Hellendorf, Pn. Noormann
20.02. Mittwoch		11.15 Kindergartengottesdienst, Pn. Noormann
21.02. Donnerstag		10.00 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, Pn. Knoblauch
24.02. Reminiszere	10.00 Gottesdienst in Brelingen, Pn. Knoblauch 11.15 Gottesdienst in Negenborn, Pn. Knoblauch	10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, P. Brodermanns
01.03. Freitag	17.00	Weltgebetstag der Frauen in Bissendorf-Wietze
02.03. Sonabend		16.00 Knirpskirche mit Taufen, P. Brodermanns
03.03. Okuli	10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Kirchenkaffee, Pn. Knoblauch 	10.00 Gottesdienst, Pn. Noormann
06.03. Mittwoch		19.00 Abendgebetsgottesdienst
08.03. Freitag	19.00 Passionsandacht in Brelingen	
10.03. Laetare	18.00 Jugendgottesdienst, Pn. Knoblauch mit Team	10.00 Gottesdienst mit dem Akkordeon Orchester Wedemark anschl. „Kirchencafé“, P. Brodermanns 
15.03. Freitag	19.00 Passionsandacht in Brelingen	
17.03. Judika	10.00 Gottesdienst in Brelingen, Präd. Koch 11.15 Gottesdienst in Oegenbostel, Präd. Koch	10.00 Gottesdienst in Mellendorf mit Sabine Milkereit/Flöte, P. Brodermanns 11.15 Gottesdienst in Hellendorf mit Sabine Milkereit/Flöte, P. Brodermanns
20.03. Mittwoch		11.15 Kindergartengottesdienst
21.03. Donnerstag		10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Seniorenresidenz Allerhop, Pn. Knoblauch
22.03. Freitag	19.00 Passionsandacht in Brelingen	
24.03. Palmarum	10.00 Gottesdienst in Brelingen, Präd. Klabunde 11.15 Gottesdienst in Negenborn, Präd. Klabunde	10.00 Gottesdienst, P. Brodermanns



St. Martini - Brelingen



St. Georg - Mellendorf

25.03. Montag		20.00 Passionsandacht, Präd. Klabunde
26.03. Dienstag		20.00 Passionsandacht, Präd. Klabunde
27.03. Mittwoch		20.00 Passionsandacht, Präd. Klabunde
28.03. Gruendonnerstag	19.00 Tischabendmahl, Präd. Koch	20.00 Passionsandacht mit Abendmahl, P. Brodermanns u. Präd. Klabunde
29.03. Karfreitag	10.00 Gottesdienst in Brelingen, Pn. Knoblauch	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Brodermanns
31.03. Osternacht	6.00 Gottesdienst in Brelingen, Team	6.00 Osternachtgottesdienst mit Tauferinnerung, anschl. Frühstück im Gemeindehaus, P. Brodermanns u. Lektorinnen
31.03. Ostersonntag	10.00 Gottesdienst in Brelingen, Pn. Knoblauch	10.00 Festgottesdienst, P. Brodermanns 11.15 Taufgottesdienst, P. Brodermanns
01.04. Ostermontag	10.00 Gottesdienst in Negenborn mit Abendmahl, Pn. Knoblauch	10.00 Festgottesdienst mit Abendmahl, P.i.R. Dr. Rüttgardt
03.04. Mittwoch		19.00 Abendgebetsgottesdienst
06.04. Sonnabend		17.00 Taufgottesdienst, P. Brodermanns
07.04. Quasimodogeniti	10.00 Gottesdienst in Brelingen mit Abendmahl und Kirchenkaffee, Pn. Knoblauch 	10.00 Gottesdienst anschl. „Kirchencafé“, P. Brodermanns  11.15 Gottesdienst in Hellendorf, P. Brodermanns
13.04. Sonnabend		18.00 Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden, P. Brodermanns
14.04. Misericordias	10.00 Konfirmation der Kirchengemeinde Elze, P. Schnell	9.30 Konfirmation, P. Brodermanns 11.30 Konfirmation, P. Brodermanns
17.04. Mittwoch		11.15 Kindergartengottesdienst
18.04. Donnerstag		10.00 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, Pn. Knoblauch
20.04. Sonnabend		18.00 Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden, Pn. Knoblauch
21.04. Jubilate	10.00 Gottesdienst in Brelingen, P. Friebe 11.15 Gottesdienst in Oegenbostel, P. Friebe	9.30 Konfirmation, Pn. Knoblauch 11.30 Konfirmation, Pn. Knoblauch
28.04. Kantate	10.00 Gottesdienst in Brelingen, P. Schnare 11.15 Gottesdienst in Negenborn, P. Schnare	10.00 Gottesdienst, Präd. Klabunde

Jeden Freitag 19 Uhr: Andacht in der St.-Martini-Kirche in Brelingen



= Kirchenkaffee



Kontakte

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Mellendorf / Hellendorf

Pfarramt

Wedemarkstraße 28
30900 Wedemark-Mellendorf
www.kirche-mellendorf.de
Kto: 4813803712
Hannoversche Volksbank
BLZ: 251 900 01

Pastorin: (bis März)	Silke Noormann	Mellendorf Wedemarkstr. 28	☎ 05130 - 582206
Vertretung: (ab März)	Pastorin Karin Borchers-Schmidt kaboschmi@t-online		☎ 0511-9739422 0176-99132661
Pastor:	Michael Brodermanns ✉ M.Brodermanns@t-online.de	Hellendorf, Postdamm 3	☎ 05130 - 5073
Gemeindebüro:	Margitta Standvoß ✉ KG.Mellendorf@evlka.de	Di/Fr 9:00 - 11:00 Mi. 16:00 - 18:00	☎ 05130 - 2573 ☎ 05130 - 925950
Küsterin:	Christine Krasowski		☎ 05130 - 40175

Kindertagesstätte

Krausenstraße 7 - 9

Leitung:	Caren Holstein-Lemke		☎ 05130 - 3257
	Förderverein Mellendorfer Regenbogen e.V.		☎ 05130 - 9286848

Spielgruppen: Auskunft bei Dr. Jana Trittmacher ☎ 05130 - 374628

Delfi®: Auskunft bei Melanie Preuschoff ☎ 05130 - 5849497

Spatzenchor & Glöckchenkinder M. Eikemeier ☎ 05130 - 9733976

Frauenkreis Mellendorf: Auskunft Renate Zipper ☎ 05130 - 40 398

Seniorenachmittag: Auskunft Hanne Fahnemann ☎ 05130 - 32 03

Hellendorfer Gemeindekreis: Auskunft Margarete Schwarzkopf, Hellendorf ☎ 05130 - 5357

Posaunenchor: Auskunft Christiane Springer ☎ 05130 - 2364

Büchereiteam: Christa Heins ☎ 05130 - 1359

Kircheneintritt: in der Wiedereintrittsstelle in der Marktkirchenbuchhandlung in Hannover oder bei Ihrem Pastor/Ihrer Pastorin. Sprechen Sie uns an!

Telefonseelsorge: ☎ 0800 -11 10 111

Diakonieverband Hannover-Land - Diakonisches Werk: Außenstelle Großburgwedel Im Mitteldorf 3, 30938 Burgwedel

Soziale Beratung: Angela Carl
Kurenberatung ☎ 05139 99 76 -12
☎ 05139 99 76 -11

Lebensberatungsstelle in Langenhagen, eine Einrichtung des Ev.-luth. Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen

Ostpassage 3, 30853 Langenhagen ☎ 0511 - 72 38 04
Offene Sprechstunde Mi. 16 - 17 Uhr ☎ 0511 - 72 38 07

Lebensberatungsstelle Isernhagen: Am Lohner Hof 7, 30916 Isernhagen ☎ 05139 - 892828
Offene Sprechstunde Mellendorf, Fritz-Sennheiser-Platz 1 (Rathaus , 1. Etage, Raum 1.08)



Wöchentliche Gruppenangebote

montags

10.00 Uhr DRK-Gymnastik-u.
Rückenschule
(L. Benecke, Tel. 2525)

dienstags

09.00 - 10.30 Uhr DELFI®-Gruppen
10.45 - 12.15 Uhr (Melanie Preuschoff,
Tel. 5849497)

10.00 Uhr DRK-Stuhlgymnastik
(L. Benecke)

15.30 - 17.30 Uhr Bücherei

15.30 - 16.10 Uhr Glöckchenkinder¹⁾

16.30 - 17.10 Uhr Glöckchenkinder¹⁾

17.30 - 18.15 Uhr Spatzenchor¹⁾

¹⁾M. Eikemeier

Tel. 9733976)

19.15 Uhr Tanzen mal anders

(K. Bantje, Telefon

05721/35 02)

mittwochs

09.30 - 11.30 Uhr Spielgruppe „Son-
nenzwerge“
(Dr. Jana Trittmacher,
Tel. 374628)

11.00 - 11.40 Uhr Glöckchenkinder
(M. Eikemeier,
Tel. 9733976)

15.30 - 17.00 Uhr offener Eltern-Baby-
Treff* (Sonnenzimmer,
Wedemarkstr. 28)

donnerstags

09.30-11.30 Uhr Spielgruppe „Kirchen-
mäuse“ (A. Bier-
schenk-Stöver,
Tel. 373497)

15.30 - 17.30 Uhr Bücherei

19.30 Uhr Posaunenchor

freitags

09.30-11.30 Uhr Spielgruppe „Krab-
belkäfer“ (A. Bier-
schenk-Stöver,
Tel. 373497)

Monatliche Gruppenangebote

Jeden 1. Montag im Monat

15.00 Uhr Aktionskreis

Jeden 2. Montag im Monat

15.00 Uhr Krippeneltern

15.30 - 17.00 Uhr Freie Stillgruppe
(Sonnenzimmer,
Wedemarkstraße 28,
Janine Marx,
Tel. 0151/5665 8469)

Jeden 1. Mittwoch im Monat

15.00 Uhr Frauenkreis

16.30 Uhr Besuchsdienst

19.00 Uhr Abendgebetsgottesdienst

Jeden 3. Mittwoch im Monat

15.00 Uhr Seniorennachmittag

15.00 Uhr Hellend. Gemein-
kreis

** Der **offene Eltern-Baby-Treff** ist kos-
tenlos und für Eltern und ihre Kinder
(bis drei Jahre). Neue Teilnehmer sind
herzlich willkommen und können gern
einfach vorbeischaun.



Nächste

Knirpskirche mit Taufen

**Samstag, 2. März
16.00 Uhr**



Termine

Februar

08. 19.00 Uhr ökum. Skat- und
Doko-Turnier, Gemeindehaus
13. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus
23. 9.00-12.00 Uhr Flohmarkt „Rund
ums Kind“, Gemeindehaus
27. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus

März

01. 17.00 Uhr Weltgebetstag der
Frauen, Bissendorf-Wietze
03. 17.00 Uhr Orgelkonzert St.
Georg Mellendorf
13. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus
15. 15.00-17.00
Altkleidersammlung Bethel
16. 9.00-12.00
Altkleidersammlung Bethel

April

10. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus
24. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus
28. 17.00 Uhr Orgelkonzert
St. Georg Mellendorf

Die Blau-Kreuz-Gruppe Mellendorf hat sich mit ihrem Austritt aus dem Verband „Blaues Kreuz“ Hannover e.V. zum 31.12.2010 einen neuen Namen gegeben:

Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

in der ev.-luth. Kirchengemeinde Mellendorf/Hellendorf

Die Gruppe trifft sich jeden Dienstag um 19.30 Uhr im ev. Pfarrhaus, Wedemarkstr. 28 und ist für Betroffene und Angehörige zuverlässiger Ort, gute Gemeinschaft und verschwiegener Ansprechpartner.

Ansprechpartner: Suchtkrankenhelfer und Gruppenleiter

H.-Fr. Querfeld, Tel.: 05130 / 40314

A. Effinghausen, Tel.: 05071 / 1255

Vorgespräche: Dienstags ab 19 Uhr und telefonisch.



Lebendige Gemeinde

Konfirmationen in der ev.-luth. St.-Georgs-Kirche zu Mellendorf

14. April 2013

Pastor Michael Brodermanns

21. April 2013

Pastorin Debora Knoblauch

Konfis lernen und leben das Abendmahl

Die Konfirmandenfreizeit der „Konfis 2013“ fand vom 09. bis 11.11.2012 im Anne-Frank-Haus in Oldau statt. Knapp 65 Jugendliche mit den Pastoren Debora Knoblauch und Michael Brodermanns sowie engagierten jugendlichen und erwachsenen Teamern verbrachten dort ein Wochenende, das ganz im Zeichen des Abendmahls stand.

Auf vielfältige Weise wurde an diesen Tagen über das Thema Abendmahl reflektiert. Im Mittelpunkt stand u.a. das Stichwort „Essen“, der „Da Vinci-Code“ und ein Film über Schuld und Schuldgefühle. Auch das Passah-Fest, ein Lagerfeuer mit einem symbolischen Verbrennen der eigenen Schuld und ein fröhlicher bunter Abend brachten weitere Facetten des Abendmahls ans Licht.

Den Abschluss bildete ein Sonntagsgottesdienst mit Abendmahl unter der Leitung der Konfis. Alle Teilnehmer werden diese Freizeit in Oldau sicherlich in guter Erinnerung behalten.

STICHWORT

„7 WOCHEN OHNE“

Mehr als drei Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche. Seit 30 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten.

„7 Wochen Ohne“ – das heißt: eingeschlifene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben

Weitere Informationen finden Sie unter www.7wochenohne.evangelisch.de



oder auch nur wiederzuentdecken, worauf es ankommt. In Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen haben sich in dem Vierteljahrhundert Tausende Fastengruppen gebildet. Das Motto 2013 heißt: „Riskier was, Mensch! Sieben Wochen ohne Vorsicht“.





Unser Auftritt im Internet im neuem Gewand

Vor einigen Jahren hat unser ehemaliger Kirchenvorsteher Martin Reuss für unsere Gemeinde ein Homepage gebaut und über die Jahre mit Informationen, Terminen, Ihren Beiträgen und Fotos gefüllt und gepflegt. Auf dieser Basis, für die wir Herrn Reuss an diese Stelle noch einmal herzlich danken, haben wir aufgesetzt und freuen uns, Ihnen unter **www.kirche-mellendorf.de** jetzt neue Seiten von uns zeigen zu können.

Wir haben die Struktur unserer Website an die des Kirchenkreises angepasst und damit auch an die Internetpräsenz aller Gemeinden im Kirchenkreis, was eine zentrale Pflege ermöglicht.

Bildlich gesprochen: „Das Gerippe steht - jetzt muss Fleisch an die Knochen!“ Und da kommen Sie ins Spiel! Spenden Sie Futter: Möchten Sie Termine veröffentlichen? Hat Ihre Gruppe besondere Ereignisse erlebt? Haben Sie Fotos für uns? Dann schreiben Sie uns einfach eine e-mail an

kg.mellendorf@evlka.de oder bringen Sie uns Ihren Beitrag ins Gemeindebüro. Für Fotos holen Sie sich bitte vorher noch die Genehmigung zur Veröffentlichung von den darauf abgebildeten Personen.

Unsere Homepage soll leben und unser facettenreiches Gemeindeleben widerspiegeln. Das geht nur mit Ihrer Hilfe. Gestalten Sie mit. Wir sind auf Ihre Beiträge, Fotos und Ideen gespannt!

Martina Bennett

Wir brauchen wieder Unterstützung beim Gestalten des Schaukastens!

Wenn Sie Lust haben, den Schaukasten der Kirchengemeinde vor der Kirche alle 2 bis 4 Wochen mit aktuellem Material zu gestalten, dann melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter Telefon 2573. Das Material (Plakate, Infomaterial und Dekoratives) wird gestellt, gefragt sind Ihre Ideen und Ihre kreative Umsetzung.

Silke Noormann

Herzensangelegenheit



Gefördert von der Kastanien-Apotheke findet in unserer ev. Kirchengemeinde Mellendorf am **Freitag, dem 5. April von 9.00 bis 16.00 Uhr** folgender Kurs statt:

Erste Hilfe am Kind

- Sicher handeln bei Notfällen im Säuglings- und Kleinkindalter
- Ursachen erkennen und vermeiden

Anmeldung in der Kastanien-Apotheke, Wedemarkstr. 25

Kostenbeitrag 10,00 Euro

Dieser Kurs richtet sich an Eltern und/oder Großeltern und wird durchgeführt von der Sanitätsschule Oliver Blake aus Bockenem, anerkannt durch GUV und LUK.

Jutta Bremsteller und Silke Noormann

„Musik im Gottesdienst“

In den beiden Gottesdiensten in Mellendorf und Hellendorf am **17. März 2013** wird neben Orgel- auch barocke Flötenmusik erklingen. Sabine Milkereit, Blockflöte und Rolf Barth, Orgel, werden u.a. Sonaten von Arcangelo Corelli und Francesco Mancini spielen.

Rolf Barth

Andachten in der Karwoche

Mo. - Do. Passionsandachten jeweils 20 Uhr, Prädikantin Petra Klabunde, am Donnerstag m. Abendmahl

29.03. Karfreitag

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Brodermanns

Ostern in unserer Gemeinde

31.03. Ostersonntag

6 Uhr Osternacht mit Tauferinnerung (Lektorinnen & P. Brodermanns)
anschl.: Osterfrühstück im Gemeindehaus

10 Uhr Festgottesdienst, P. Brodermanns

11.15 Uhr Taufe

01.04. Ostermontag

10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Dr. Rüttgardt



Freiwilliges Kirchgeld 2013

Familiengottesdienst mit dem Kindergarten in der St.-Georgs-Kirche: Die Kinder sind aufgeregt, die Eltern und Großeltern voller freudiger Erwartung, die Bänke voll besetzt. Familienfreundliche Gottesdienste sind ein Markenzeichen unserer Gemeinde. Kindergartengottesdienste, Knirpskirche für die Krabbelkinder, Vorstellung der Konfirmanden, Weihnachten oder Erntedank: Jung und Alt kommen zusammen, feiern fröhliche Gottesdienste und erleben gemeinsam, was uns als Christen miteinander verbindet. Die Freude am Gottesdienst macht uns zu einer lebendigen Gemeinde! Wichtig ist dabei, dass alle – auch Kinder und ungeübte Sprecher – gut zu verstehen sind. Darum bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

Mit Hilfe des freiwilligen Kirchgeldes wollen wir im Jahr 2013 eine neue Beschallungsanlage in unserer Kirche installieren. Wir benötigen drahtlose Mikrofone und Lautsprecher, die dafür sorgen, dass man auch in den hinteren Reihen oder auf der Empore gut verstehen kann. Die Firma Sennheiser hat ihre Unterstützung zugesagt. Offen bleiben Kosten in Höhe von ca. 10.000 Euro, für die wir um Ihre Mithilfe bitten. Darüber hinaus sollen neue Gesangbücher angeschafft werden, um die abgenutzten Exemplare zu ersetzen; die Traustühle müssen aufgepolstert werden...

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch in diesem Jahr Ihre Kirchengemeinde mit einer Spende unterstützen. Helfen Sie mit, damit wir auch in Zukunft lebendige Gottesdienste feiern können!

Im Namen des Kirchenvorstandes

Michael Brodermanns

Bitte beachten Sie den beiliegenden Überweisungsträger für Ihre Spende!

Vielen Dank!

Mit Ihren **großzügigen Spenden in 2012**, für die wir Ihnen herzlich danken, konnten wir folgende Projekte umsetzen:

- Die Türen und Fenster im Pfarr- und Gemeindehaus wurden neu gestrichen.
- Im Gemeindebüro wurde eine Schallschutztür eingebaut.
- Ein neuer Fotokopierer wurde angeschafft.
- Die Dachrinnen am Gemeindehaus wurden erneuert.
- Der Auftrag zur Erneuerung der Süd- und Westfassade des Gemeindehauses ist erteilt.



Flohmarkt „Rund ums Kind“

23. Februar, 9.00 bis 12.00 Uhr,
im Gemeindehaus

Skat & Doppelkopf

Am 08. Februar werden um 19.00 Uhr wieder in geselliger Runde die Karten gemischt beim ökumenischen Skat- und Doppelkopfturnier im ev. Gemeindehaus, Kirchweg 3. Startgeld 9 Euro. Anmeldungen im Pfarrbüro unter Telefon 2573.



Die Gemeinschaft steht im Mittelpunkt

Südtirol-Freizeit im Sommer für Zwölf- bis 15-Jährige

Das Erleben von Gemeinschaft steht auch in diesem Jahr wieder im Mittelpunkt einer Freizeit, zu der der Kirchenkreisjugenddienst und die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen einladen. Vom **18. Juli bis zum 1. August 2013** geht es nach Südtirol, auf den Gruberhof in St. Jakob im Ahrntal. Viele Aktivitäten in der Gruppe stehen hier auf dem Plan: Sport und Spiele, unter anderem ein großes Geländespiel, Kreativangebote und Jugendgottesdienste, außerdem Tagesfahrten nach Riva am Gardasee, nach Bozen, ins Bergwerk Ridnaun und zum Kalterer See. Und auch der Nervenkitzel kommt in diesem Sommer nicht zu kurz: Zusätzlich zum Programm werden River Rafting, Canyoning und ein Besuch des Hochseilgartens in Steinhaus angeboten.



Zur Südtirol-Freizeit 2013 eingeladen sind alle Jugendlichen im Alter von zwölf bis 15 Jahren, die Freude an der Gemeinschaft und an gemeinsamen Unternehmungen haben. Die Teilnahme älterer Jugendlicher ist nach Absprache möglich. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt es ein Vorbereitungstreffen. Eltern werden im Vorfeld der Freizeit zu einem Elternabend eingeladen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 455,00 Euro.



Weitere Informationen sind unter www.kirchenkreisjugenddienst.com zu finden. Hier steht auch ein Formular zur Online-Anmeldung zur Verfügung. Außerdem nimmt der

Kirchenkreisjugendwart Werner Bürgel Anmeldungen entgegen und beantwortet darüber hinaus gerne alle Fragen unter Telefon 0511/ 73 29 10 oder werner.buergel@kirche-burgwedel-langenhagen.de.

Werner Bürgel

Advent an der Haustür? ...das ging auch letzte Weihnacht!

Am 20. Dezember 2012 trafen sich über 35 Erwachsene und zahlreiche Kinder um 18 Uhr im Karpatenweg 11 in Mellendorf zum „Lebendigen Adventskalender“.

Nachdem es diesmal leider keinen von der Kirchengemeinde organisierten „Lebendigen Adventskalender“ gab, sollte man sich an diesem Abend trotzdem ganz nach liebgewonener Tradition zusammenfinden, um miteinander zu singen, zu beten, eine Geschichte zu hören, Plätzchen zu essen, einen Glühwein oder Kinderpunsch zu trinken und sich in der erwartungsfrohen Stimmung der nahen Weihnacht zu unterhalten. Dank Mundpropaganda und einer Rundmail



der Mellendorfer Pastoren kamen neben Freunden auch Gemeindemitglieder der evangelischen und der katholischen Kirche.

Die Stimmung war so schön, dass gleich fünf weitere Familien beschlossen, in 2013 ebenfalls wieder vor ihre Türe zum „lebendigen Adventskalender“ einzuladen. Vielleicht schaffen wir es ja gemeinsam, einen schönen Brauch nach einem Jahr Pause wieder aufleben zu lassen und somit allen Gemeindemitgliedern an jedem Dezembertag die Möglichkeit zu geben, sich für einen Spaziergang mit Andacht zu entscheiden und ganz nebenbei alte und neue Gesichter zu treffen. Starten wir die Aktion „Lebendiger Adventskalender 2013“. Wir sind dabei! Sie auch?!

Familie Gelhaar



Liebe Leser der Glockentöne,

als neue Spielgruppenleiterin der ev.-luth. Kirchengemeinde Mellendorf möchte ich mich Ihnen heute kurz vorstellen. Mein Name ist Jana Trittmacher, ich bin verheiratet und habe zwei noch recht junge Kinder, die mir eine sehr schöne und noch bis Februar andauernde Elternzeit beschert haben.

Meine berufliche Laufbahn begann in Braunschweig: Studium der Pharmazie, Fachapothekerin für Pharm. Analytik und Promotion in Pharm. Chemie. Seit 2004 fühlen sich mein Mann und ich in Mellendorf sehr wohl. Für meine Tätigkeit als Laborleiterin in der Arzneimitteluntersuchung pendelte ich zunächst noch bis zur Geburt meiner ersten Tochter zwischen Bremen und Mellendorf.

Mit meinen Kindern habe ich selbst sehr gern Spielgruppen besucht. Seit November 2012 freue ich mich nun, für die Sonnenzwerge da zu sein und danke auf diesem Wege den Teilnehmern für den angenehmen Start und die schöne Zeit, die wir schon miteinander verbracht haben.

Dr. Jana Trittmacher





Wir haben Abschied
genommen von

Goldene
Hochzeit

50

50 gemeinsame Jahre
mit kirchlichem Segen

Eiserne
Hochzeit

65

65 gemeinsame Jahre
mit kirchlichem Segen

Neuer Lesestoff der Bücherei

„Kanada“, der neue Roman des amerikanischen Autors Richard Ford, erzählt von dem Versuch, mit den Zumutungen des Lebens klarzukommen. Die Eltern des 15-jährigen Ich-Erzählers Dell Parsons und seiner Zwillingschwester begehen einen Raubüberfall, der zu einer entscheidenden Weichenstellung im Leben der beiden Jugendlichen wird. Durch die Bekanntschaft zu einem Mann mit dunkler Vergangenheit wird auch Dell in Verbrechen verwickelt. Ein großer Roman, wunderbar erzählt.

Zum gemeinsamen Betrachten mit Kindern eignet sich das farbenfrohe Bilderbuch „Heute bin ich“ von der Künstlerin Mies van Hout. Auf 20 Doppelseiten stellt sich ein gezeichneter Fisch einem Stimungs-Adjektiv gegenüber. Das Buch veranschaulicht interessant die Unterschiede von Gefühlen.

Das Bücherei-Team

Gottes Segen zum Geburtstag



Durch die Taufe gehören zur
Kirchengemeinde

Ambulanter Hospizdienst

Sie wünschen in Zeiten der Trauer Unterstützung? Wenden Sie sich an unsere Koordinatorin Ute Rodehorst (Tel.: 05139/9703431).

Bürozeiten im Küsterhaus in Großburgwedel, Im Mitteldorf 3, im 1. Stock:

Di 9 bis 12 Uhr & Do 17 bis 19 Uhr



Musik in der Kirche

09.02.13, 20 Uhr

WinterJazz 2013 - Jazz wird Kirchenmusik

Daniel Stickan, Orgel, Uwe Steinmetz, Saxophon, Efrat Alony, Vocals

Das Duo Stickan / Steinmetz eint das Ziel, für die Besetzung Kirchenorgel / Saxophon ein neues, einzigartiges Klangbild zu erschaffen und dem modernen Jazz ein neues Publikum, einen neuen Ort und eine neue Spiritualität zu erschließen. Die Eigenkompositionen des aktuellen Konzertprogramms verbinden die Klangwelten des Jazz mit denen der „klassischen“ Neuen Musik von Komponisten wie Ligeti und Reich und öffnen sich dabei auch Einflüssen der aktuellen Popmusik. Im Trio mit der israelischen Sängerin Efrat Alony entsteht eine faszinierende Klangwelt. Eintritt 12€ (erm. 8€)



17.02.13, 18 Uhr

WinterJazz 2013 - Workshop-Konzert „Jazz fezzt“

Fünf Jazzmusiker unter der Leitung von Lars Stoermer werden drei Tage lang den Workshop-Teilnehmern die Stilmittel, den Rhythmus und den Groove des Jazz vermitteln und mit ihnen zusammen musizieren. In dem Workshop-Konzert präsentieren fünf Workshop-Bands die erarbeiteten Stücke, darüber hinaus werden die Dozenten eine Kostprobe ihres Könnens geben. Dozenten: Hanna Jursch, Eike Wulfmeier, Michael Gudenkauf, Timo Warnecke, Lars Stoermer (Kontakt: Gem. Wedemark, Angela von Mirbach 581-274) Eintritt: 8€ (erm. 5€)

02.03.13, 20 Uhr

WinterJazz 2013 - Bigband-Sound im Stile des Swing

New Castle Big-Band, Anja Ritterbusch, Vocals

Die „Hausband“ des Jazzclubs Nienburg hat sich dem Swing verschrieben, der seine Wurzeln in den 1920er- bis 1930er-Jahren in den USA hat. Gespielt werden u.a. Stücke von Count Basie, Duke Ellington, Benny Goodman und Lionel Hampton, dazu auch zeitgenössische Kompositionen. Vokalistin Anja Ritterbusch hat Jazzgesang an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover studiert. Eintritt 12€ (erm. 8€)

27.04.13, 20 Uhr

Bach und Tango - Flutterband Trio

Hans-Christian Jaenicke, Tango-Geiger und Kopf des Flutterband-Trios, schreibt völlig schräge Tangos: Aus Motiven vom alten Bach macht er griffige Tangos, arrangiert ordentlich Druck dazu und komponiert frei und schamlos weiter. Es entsteht eine bizarre Mischung, bei der merkwürdigerweise alles genial zusammenpasst. Mit von der Partie sind Cyrille Guignard, Klaviervirtuose aus Frankreich mit Rachmaninow in den Fingern, und Bernd von Ostrowski am Bass mit einem Faible für Barockmusik und Erfahrungen aus den legendären 1970er-Jahren, wo er in Woodstock / New York bei Jazzgrößen wie Ornette Coleman studiert hat. Eintritt frei. Am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.



in letzter Minute - Sonderkonzert

22.02.13, 20 Uhr

Sivan Silver, Gil Garburg

Die beiden israelischen Klaviertuosen des Weltklasse-Klaviertuos Silver-Garburg, behemtet auf den großen Konzertbühnen dieser Welt, spielen (zu 4 Händen) in St. Martini Brelingen. Eintritt 12€ (erm. 8€).



Orgelkonzerte

Auch im 10. Jahr der Veranstaltungsreihe „**Orgelkonzerte in St. Georg Melendorf**“ werden wieder drei Konzerte stattfinden. Zum nächsten Konzert am

**Sonntag, dem 3. März 2013,
um 17.00 Uhr,**

laden wir Sie sehr herzlich ein. Wir freuen uns, dass der in unserer Gemeinde bestens bekannte **Martin Hofmann** das Konzert wieder gestalten wird.

Martin Hofmann studierte an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover, an der Akademie für Alte Musik, Bremen und am New England Conservatory of Music in Boston. Er absolvierte 1987 das Kirchenmusik-A-Examen und erhielt 1993 das Artist-Diploma. Martin Hofmann hatte verschiedene Kirchenmusikerstellen im norddeutschen Raum und in den USA inne und war Dozent für Orgelspiel und Improvisation an dem Institut für Kirchenmusik der Universität Greifswald und Landeskirchlicher Orgelsachverständiger für die Pommersche Evangelische Kirche. Seit März 2009 ist er Organist an der Stabkirche zu Hahnenklee, wo er auch seit 1998 schon künstlerischer Leiter einer umfangreichen Konzertreihe ist. Seit 1998 ist er



Abb. Martin Hofmann

auch Betreuer der bedeutenden historischen Christoph-Treutmann-Orgel von 1737 in der Klosterkirche zu Grauhof. Darüber hinaus ist er Orgelsachverständiger für die Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig. 1989 gewann Martin Hofmann den internationalen César-Franck-Orgelwettbewerb in Toulouse. Konzerte führten ihn in viele europäische Länder und in die USA. Auch durch Rundfunk- und mehrere CD-Aufnahmen ist er bekannt.

Martin Hofmann wird Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und César Franck spielen. Aber mit Arvo Pärt wird auch Musik des 20. Jahrhunderts zu hören sein.

Auch der Termin des zweiten Konzertes fällt in den Berichtszeitraum dieser Glockentöne: Besonders freuen wir uns, dass gerade zum 30. Konzert der Reihe **István Ella aus Budapest** wieder zu uns kommen wird. Auch zu diesem Konzert am

**Sonntag, dem 28. April 2013,
um 17.00 Uhr,**

laden wir Sie sehr herzlich ein.

István Ella wurde 1947 in Veresegyház in der Nähe von Budapest geboren. An der Budapester Ferenc-Liszt-Musikakademie studierte er Orgel und Chorleitung.

Nach dem Diplom-Abschluss 1971 führten ihn weitere Studien nach Weimar und Leipzig. Sein Diplom als Dirigent erhielt er 1974 in Wittenberg, wo er das Philharmonische Orchester der Stadt Halle dirigierte. Als Orgelkünstler ist István Ella mehrfach mit 1. Preisen bei internationalen Wettbewerben ausgezeichnet worden. Von 1976 bis 1986 war er künstlerischer Leiter und Solist des Corelli-Kammerorchesters, das sich der werkgetreuen Wiedergabe barocker



Abb. István Ella

und klassischer Kompositionen auf historischen Instrumenten gewidmet hat. Zeitgleich war er Solist der Ungarischen Nationalphilharmonie. 1989 gründete er den Budapester Bach-Chor, den er noch heute leitet. Seit 1984 ist er selbst Juror bei mehreren angesehenen internationalen Orgelwettbewerben (Leipzig, Genf, Linz, Prag, Erfurt, Kazan [Russland], Lüneburg, Berlin usw.). Daneben war er Gastprofessor bei Meisterkursen in England, Deutschland, Polen, Ungarn und Russland. Professor István Ella hat viele erfolgreiche Gastspiele in fast allen Ländern Europas sowie in Kanada, Libanon, Indien, USA, Israel gegeben. 1999 wurde ihm der Liszt-Preis verliehen!

Im Konzert werden ausschließlich große Werke von Johann Sebastian Bach zu hören sein, darunter Präludium und Fuge e-Moll sowie Toccata, Adagio und Fuge C-Dur.

Uns erwarten sicher zwei eindrucksvolle Konzerterlebnisse. Der Eintritt zu beiden Konzerten ist wie immer frei; über eine Spende zur Kostendeckung der Konzertreihe würden wir uns jedoch sehr freuen.

Rolf Barth

Miteinander

Einladung zum Weltgebetstag



„Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“, so lautet das Motto des Weltgebetstages, der in diesem Jahr aus Frankreich kommt. Frankreich ist mit vielen Regionen der Welt über seine Kolonialgeschichte verknüpft und viele Migranten stammen aus den ehemaligen Kolonien. Das Motto des diesjährigen Weltgebetstages steht für Offenheit gegenüber dem anderen, für Vielfalt und kulturelle Bereicherung durch Austausch.

Frauen aus den verschiedenen christlichen Kirchengemeinden der Wedemark laden alle Interessierten – Männer und Frauen – ganz herzlich dazu ein, am Freitag, dem 1. März, um 17 Uhr zu einem lebendig und kreativ gestalteten Gottesdienst in die Christopherus-Kirche in Bissendorf-Wietze zu kommen.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucher eingeladen, bei französischem Essen den Weltgebetstag ausklingen zu lassen.

Dörte Behn-Hartwig

Einladung zum Frauenfrühstück

„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir“ (Hebr. 13,14).

Im Rahmen der Frauenarbeit des Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen laden die Brelinger St.-Martini-Kirche und die katholische Kirchengemeinde Mellendorf zu einem ökumenischen Frühstückstreffen ein, das am Sonntag, dem 9. Februar, in der Zeit von 9.00 bis 11.30 Uhr im Brelinger Gemeindehaus stattfinden soll. In einer kleinen Andacht zur Jahreslosung und in Gesprächen bei einem gemütlichen Frühstück wollen wir der Frage nachspüren, was diese Worte für uns und unser Leben bedeuten können. Zur Deckung der Kosten wird ein Beitrag von 3,00 Euro erbeten. Zur besseren Planung und weil nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, bitten wir um telefonische Anmeldung bei Dörte Behn-Hartwig, Tel. 05130/582404 oder Ingrid Schnieders, Tel. 05130/39688.



Negenborn



Oegenbostel



Hellendorf

St. Martini Brelingen

St. Georg Mellendorf